

An die Vorstände der
Luftsportvereine in NRW

An alle Mitglieder im Aeroclub NRW e.V

Präsident

Aeroclub NRW e.V

Volker A. Engelmann

Tel: +49 173 29 222 45

E-Mail: praesident@aeroclub-nrw.de

Duisburg, 14.06.2024

Duisburg, den 14.06.2024

WICHTIGE INFORMATION FÜR DEN FLUGBETRIEB!

Fußball Europameisterschaft und Auswirkungen auf den Luftsport



liebe Luftsportfreunde!

Wir, die Luftsportler in NRW, lieben unser Hobby und wollen und können es „nahezu grenzenlos“ ausüben.

Genauso möchten derzeit die Fußballer und die Fußball-Fans ihre Passion ausleben.

Zum Schutz dieser Veranstaltungen sind Sicherheitsbehörden u.a. aus den Polizeien der Länder, der Bundespolizei, der Bundeswehr und insbesondere hier der Luftwaffe im Rahmen der Amtshilfe, sowie zahlreiche andere Organisationen seit Monaten damit beschäftigt, die

Sicherheit der Menschen dieser Veranstaltungen zu gewährleisten.

Großveranstaltungen bedürfen einer besonderen Sicherheitsbewertung, die durch zahlreiche Experten unterschiedlicher Bereiche fortwährend seit ca. einem Jahr im vorliegenden Fall getätigt wird.

Zum Schutz müssen ggf. auch Lufträume präventiv oder aber auch kurzfristig gesperrt werden, um Sicherheitsbehörden Handlungsoptionen mit eigenen Luftfahrzeugen zur Überwachung und zum schnellen Eingreifen zu ermöglichen. Auch sollen so Störungen und Gefährdungen aus der Luft vermieden werden.

Alle Behörden sind bemüht, Einschränkungen für den Luftverkehr, insbesondere auch für den Luftsport auf ein Minimum zu beschränken. Davon konnte ich mich im Vorfeld durch zahlreiche Kontakte und Informationsaustausche mit den Sicherheitsbehörden überzeugen.

Auch die zuständigen Bundes- und Landesministerien sowie die DFS GmbH sind sich ihrer Verantwortung - auch für den Luftsport - bewusst. Sie alle wissen, dass jede Einschränkung uns in unseren Aktivitäten behindert, „genau in unserer Saison“.

Ich bitte Euch alle, **während der Europameisterschaft ganz besonders sorgfältig, die NOTAM vor jedem Flug zu studieren** und auch den **Flight Information Service (FIS) während des Fluges zu nutzen**. Selbst wenn ihr nur passiv mithört und euren **Transponder eingeschaltet habt**, werden die Mitarbeitenden von FIS versuchen „auf uns alle aufzupassen“. **Ihr könnt dann gezielt angesprochen werden**, weil Euer Kennzeichen übermittelt wird und der FIS Mitarbeiter weiß, wer da fliegt. Verantwortlich sind aber ausschließlich wir selber!

Es liegt maßgeblich mit an uns, die **Professionalität im Flugbetrieb** zu demonstrieren, der wir uns alle in unserem Verband verschrieben haben.

Zeigt, dass Ihr die uns gewährten Freiheiten und Rechte nur dort ausübt, wo wir es gerade dürfen. Helft mit, dass wir **unseren Luftsport als professionelle und verantwortungsvolle Sportart demonstrieren**. Es werden sehr **viele Augen auf uns gerichtet** sein, die uns nicht als potentielle Gefährder betrachten, wohl aber im Zweifelsfall als „Störer der notwendigen Sicherheitsvorkehrungen“ wahrnehmen.

Denkt auch daran, dass der **Einflug in eine „Restricted Area“ eine Straftat** ist und nicht wie viele glauben als Ordnungswidrigkeit geahndet wird. Das **Nichtbefolgen der RMZ/TMZ Regelungen** wird als **Ordnungswidrigkeit** verfolgt.

Es gibt **verschiedene APPS für Smartphones zu NOTAM**, das **AIS Portal der DFS** und im Zweifel helfen **Flugberatung vorab per Telefon und FIS** im Flug auch weiter.

Helft Euch gegenseitig, unterstützt Euch und achtet aufeinander. Das sind die **Stärken, die uns im Verband besonders auszeichnen**.

Wir vom Präsidium des Aeroclub NRW e.V. wünschen Euch schöne Flüge und allen Fußballfans eine tolle EM mit friedlichen und guten Spielen.

Mit den herzlichsten luftsportlichen Grüßen



Volker Engelmann
Präsident